

BETTINA NISOLI

1973-76 Pädagogische Ausbildung in Zürich/Diplom als Hortleiterin mit Schwerpunkt Theaterarbeit.

1976-79 Kinder- und Jugendarbeit in Zürich. Mitglied des Kleintheaterensembles (Theater am Gleis) in Winterthur. Tanz und Stimmbildungsunterricht.

1979 Modernes Tanztraining, Pantomime und Theaterworkshops in Zürich, Köln und Wien.

1980-81 Leitet Kurse und Workshops in Wien. Netzwerkmitwirkung bei den Wiener Festwochen im Theater an der Wien von Friedrich Cerha.

1982-84 Studium an der Vorbühne Zürich, Besuch der Martha Graham School in New York, sowie Studium bei Merce Cunningham.

1985-86 In Wien und der Schweiz verschiedene Kurse geleitet, Solo-Stücke erarbeitet, Aufführungen und Festivalsmitwirkungen. Mitbegründung des "Studio Sonnenhof für Tanz und Bewegung im Raum" in Wien.

1987 Gründung des "Nisoli-Tanzensemble" in Wien, bestehend aus 6 österreichischen Tänzern und Tänzerinnen, sowie dem Maler Roman Scheidl und den Komponisten: Kyoko Abe/Peter Quehenberger/Florian Michel. Choreographischer Wettbewerb im Theater an der Wien (Finalistin) und Uraufführung des Bühnenstücks "Suite for Six" im Theaterbrett in Wien.

1988-89 Tanzpädagogische Tätigkeit in Wien/Niederösterreich/Kärnten/Winterthur und Zürich. Diverse Choreographien für das Nisoli-Tanzensemble und kleinere Tourneen in der Schweiz, Österreich und Deutschland.

Abendfüllende Stücke:

1981 "Schwarz und Weiss"/Wien;

1982 "Six Things to a Cycle"/Wien, Zürich;

1984 "Dynamik des Sehens"/Zürich/Basel und "Der bewegte Raum"/St. Gallen/Zürich;

1986 "Rondo"/Luzern und "Rot-Blau-Gelb"/Wien/Graz/Winterthur;

1988 "Suite for Six"/Wien/Graz/Winterthur

1989 "Point of Balance"/Wien/Frankfurt/Schweiz;

1990 "Das Gold der Narren"
WIEN/SCHWEIZ